

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**XII vierstimmige Gesänge für Männerstimmen oder für  
Sopran, Alt, Tenor und Bass Stimme**

**Kreutzer, Conradin  
Uhland, Ludwig**

**Mainz, [ca. 1823]**

No. 8. Trinklied.

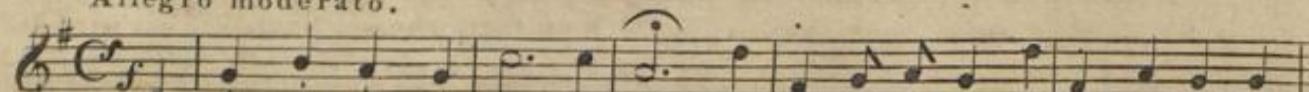
**urn:nbn:de:bsz:31-68234**

TENORE 2<sup>do</sup> oder Tenore.

## Trinklied.

Allegro moderato.

Nº 8.



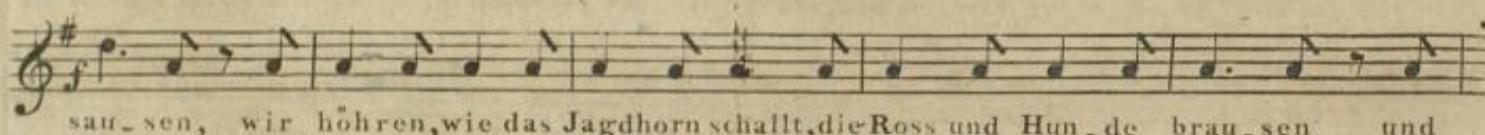
1. Wir sind nicht mehr am er\_sten Glas, drum denken wir gern an dies und das, was



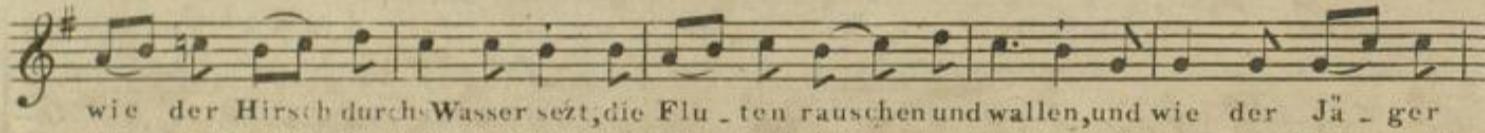
rauschet und was brau\_set.

Strophe.

1. So denken wir an den wil\_de Wald da\_rinn die Stür\_me  
 2. So denken wir an das wil\_de Meer, und hören die Wo\_gen  
 3. So denken wir an die wilde Schlacht, da fechten die deutschen  
 4. So denken wir an den jüngsten Tag, und hören Posau\_nen  
 5. Und nach dem Wald und der wilden Jagd, nach Sturm und Wellen -



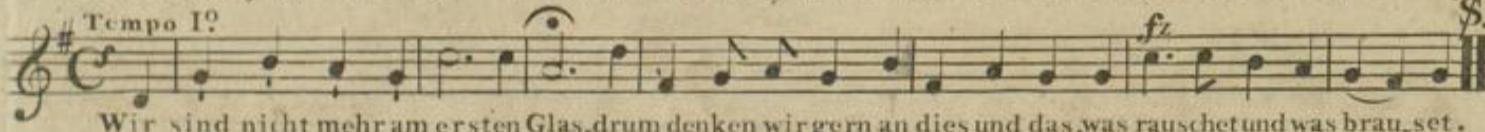
sau\_sen, wir höhren, wie das Jagdhorn schallt, die Ross und Hun\_de brau\_sen und  
 brau\_sen, die Don ner rol.len drü\_ber her, die Wir\_bel\_win\_de sau\_sen. Ha!  
 Männer, das Schwert erkirrt, die Lan\_ze kraft, es schnauben die mu'hgen Ren\_ner. Mit  
 schal.len, die Gräber spring.en vom Don\_nerschlag, die Sterne vom Him\_mel fal.len, Es  
 - schla ge, und nach der deutschen Männer Schlacht, und nach dem jüngsten Ta\_ge: So



wie der Hirsch durch Wasser setzt, die Flu\_ten rauschen und wallen, und wie der Jä ger  
 wie das Schifflein wankt und dröhnt, wie Mast und Stan\_ge splittern, und wie der Nothschuss  
 Trommelwirbel, Trompe\_ten Schall, so zieht das Heer zum Sturme; hinstür\_zet von Ka -  
 braust die off\_ne Höl\_lenkluft mit wil dem Flam\_men.mee\_re, und o \_ ben in der  
 denken wir an uns sel\_ber noch, an un\_ser stür\_misch Singen, an unser Ju\_beln und



ruft und hezt, die Schüs\_se schmetternd fal.len, die Schüs\_se schmetternd fal.len.  
 dumpfertönt, die Schiffer fluchen und zit\_tern, die Schiffer fluchen und zit\_tern.  
 - no\_nen Knall die Männer sambt dem Thur\_me, die Männer sambt dem Thur\_me.  
 goldnen Luft, da jauchzen die seel'gen Chö\_re, da jauchzen die seel'gen Chö\_re.  
 Le\_be\_hoch, an un\_ser Be\_cher\_klin\_gen, an un\_ser Be\_cher\_klin\_gen.



Tempo I°  
 Wir sind nicht mehr am ersten Glas, drum denken wir gern an dies und das, was rauschet und was brau\_set.  
 Wir sind \_\_\_\_\_  
 Wir sind \_\_\_\_\_  
 Wir sind \_\_\_\_\_  
 Wir sind \_\_\_\_\_